

An die kommunalpolitischen Bündnisse in NRW

An die Koordinierungsgruppe

**Beratung in NRW zu Kommunalwahl am 6. Juni in Essen**

Liebe MitstreiterInnen,

auf dem Treffen der Koordinierungsgruppe Ende März war dieses Treffen einvernehmlich beschlossen worden, das auf dem kommunalpolitischen Ratschlag im Oktober letzten Jahres als sinnvoll beraten und festgelegt wurde. Davon hatten wir euch unterrichtet, und es wurden bereits Bedarf und Interesse daran von einigen rückgemeldet. Aber noch nicht von allen NRW-Aktiven, deshalb möchten wir erneut herzlich dazu einladen:

**Samstag, 6. Juni, 14.00-18.00 Uhr in Essen,  
Fraktionsbüro DieLINKE/DKP/AUF, Essen-City, Severinstrasse 1**

Diese Beratung lebt von eurer Initiative und Erfahrung. Als Koordinierung können wir dazu beitragen, aber sie nicht ersetzen. Wir wissen, dass alle kommunalpolitischen Bündnisse in NRW in den Vorbereitungen der Wahl und des Wahlkampfes stecken, sich Ziele und Konzepte erarbeiten und in der Regel ihre Kandidaten, oft neue, aufgestellt haben. Dabei treten oft neue Probleme und Fragen auf, über die wir beraten und voneinander lernen wollen.

Mit dem nach dem wahltaktischen Gezerre um den Wahltermin nun festgelegten 30. August besteht die Möglichkeit, dass sich die Menschen in den Städten tatsächlich auf die Lebensverhältnisse in der Kommune konzentrieren können bei der Stimmabgabe, und alternative kommunalpolitische Bündnisse ihnen helfen können, sich dabei zukunftsorientiert zu entscheiden. Zugleich besteht eine bestimmte Gefahr darin, dass die Kommunalwahl mit diesem Termin bereits in den Sog des Wahlkampfes zur Bundestagswahl am 27. September gerät bzw. davon überlagert wird. Oder da, wo überparteilich kommunalpolitisch Aktive parteipolitisch auch in der Bundestagswahl engagiert sind, es zu Überschneidungen kommen kann. Wie gehen wir damit um – das wäre eine Frage unserer Beratung.

Neben dem Austausch von Erfahrungen und Konzepten, um mit der eigenen Arbeit voran zu kommen, soll auch die Bündelung unserer Kräfte, als eine anziehende Stärke unserer kommunalpolitischen Bündnisse, ein Thema unserer Beratung sein: Wie bringen wir sie an die Menschen heran für ihre eigene kommunalpolitische Aktivität? Das wäre eine weitere Frage.

Die Punkte unserer Beratung (ähnlich wie im März besprochen):

1. Auswirkungen der umfassenden Weltwirtschaftskrise auf die Städte und die Kommunalwahlen/-wahlkampf
2. Gewinnung, Stärkung und Ausbildung neuer Mitstreiter und Kandidaten: Wie verankern wir Grundzüge alternativer Kommunalpolitik und die Bedeutung der Grundprinzipien der Bündnisse. Dazu will Solingen Aktiv seine Pläne vorstellen, wir bitten AUF Witten darum, seine Pläne und das vorbereitete Material ebenfalls einzubringen.
3. Konzeption des Wahlkampfes vor Ort: Mittel und Methoden der Öffentlichkeitsarbeit, des Einsatzes der Kräfte, der politischen Auseinandersetzung in der Stadt und der Pressearbeit.
4. Kommunalwahlprogramm der Bündnisse: Ja/nein? Wie soll es aussehen und entstehen, wie die Stärken der Überparteilichkeit ausspielen gegenüber z.B. Programmen der LINKE?

Wenn möglich, meldet eure Teilnahme an (auch unter Tel. 0201-556323) – wir freuen uns auf euch und eine erfolgreiche Wahlbeteiligung!.

Herzliche Grüße

Dietrich Keil (Billy)  
Ratsherr „Essen steht AUF“

Ort: Fraktion DieLINKE/DKP/AUF, Severinstr. 1, Essen-City  
Zeit 14.00 Uhr – so dass noch Infostände morgens möglich sind und man sich abends noch was vornehmen kann.

**Die Severinstrasse liegt in Fußgängerentfernung vom Essener Hauptbahnhof:** Bahnhofausgang zur Innenstadt – Willi-Brandt-Platz in Kettwiger Str. (Hauptfußgängerzone), nach 200m rechts runter Dellbrücke bis zu einem großen Kreisverkehr – hier die querlaufende Hauptverkehrsader „Schützenbahn“ überqueren – auf der anderen Seite links bis zur „Alten Synagoge“ (unverkennbar, derzeit hinter Bretterzaun) – hier rechts in Alfredistraße – dritte Querstrasse links ist die Severinstr - gleich an der Ecke Rückgebäude hinter einem kleinen Parkplatz ist die Nr.1. Ca. 7-10 Minuten Weg.

**Autobahn A 40:** Von Osten kommend Ausfahrt „Huttrop“, Richtung City, vor Kreisverkehr (s.o.) rechts halten auf „Schützenbahn“, zweite Straße an der Synagoge rechts ab in Alfredistr., links ab in Severinstr. geht nicht wegen Mittelstreifen, weiter oben wenden und zurück (2-3 Minuten von der Autobahn).

Von Westen kommend Ausfahrt „Zentrum“ noch im Tunnel, nach einer Schleife geradeaus, nach kleinem Tunnel ist man auf der „Schützenbahn“, weiter wie oben.